

Rechenschaftsbericht CIMND* Referat gegen Ableismus November 2024

- Re-Audit Teilnahme am 20.11.
- Mehrere Anwesenheitsdienste und eine Beratungszeit pro Woche
- Angefangen den Raum einzurichten/Arbeitsmittel zu organisieren
- Dokumentationssystem für Beratungen erstellt
- Leitfaden digitale Barrierefreiheit erstellt
- Planung der Veranstaltungsreihe Able*is*muss angestoßen/begonnen
- mehrere referatsinterne AGs gegründet (Öffentlichkeitsarbeit, Veranstaltungen, Beratung, Able*is*muss) und zum Teil schon Treffen abgehalten (15.11. und 22.11.)
- interne Plena (5.11., 16.11.) und Referierendentreffen (5.11., 10.11.) abgehalten
- öffentliches Plenum (28.11.) abgehalten
- weitere Veranstaltungen für Dezember geplant
- Vernetzungsarbeit mit anderen Akteur*innen an und außerhalb der Universität (zB Simone Littau, Vernetzungstreffen Gesundheitskollektiv...)
- Logovorschläge sind in Bearbeitung
- Teilnahme GAS am 12.11. und 26.11.
- Werbung für Veranstaltungen und weitere Referatsangebote erstellt (Flyer, Poster, Social Media etc)

Insgesamt ging es im November viel darum, weiter die Art der Zusammenarbeit im Referat zu verbessern und neue Strategien auszuprobieren, um die erstmals stattfindenden Anwesenheitszeiten in die bisher erprobten Abläufe zu integrieren. Außerdem entstand mit dem Leitfaden zur digitalen Barrierefreiheit das erste in einer längeren Reihe von geplanten Dokumenten.